

Anfrage

des Klubs der Bezirksräte der Neuen Volkspartei Meidling

betreffend

Erhaltung und Pflege der Gedenkstätte an der Außenmauer der ehemaligen
Straßenbahnremise Koppreitergasse

3,7)

Herrn
Bezirksvorsteher Ing. Wilfried ZANKL
Schönbrunner Straße 259
1120 Wien

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher!

Die ehemalige Straßenbahnremise Koppreitergasse ist bereits seit Langem geschlossen und im Innenhof der Remise sind derzeit Schneepflüge abgestellt. Die gegenständliche Liegenschaft, so wie die gegenüberliegende Liegenschaft des ehemaligen Kinderfreibades, dürften von Magistratsdienststellen der Stadt Wien als Lagerfläche genutzt werden.

An der Außenmauer des Gebäudes Ecke Edelsinnstraße 8 / Hohenbergstraße 2-4 befindet sich die Gedenkstätte „Für die unsterblichen Opfer von 1934 bis 1945“. Die kleine Grünfläche vor der Gedenktafel, welche zur Liegenschaft der Remise zu gehören scheint, macht einen durch Unkraut verwilderten Eindruck. Der Schriftzug der Gedenktafel ist größtenteils verblasst und die Gläser der beiden Grablaternen sind stark verschmutzt.

Es ist daher nicht nur ihm, sondern auch uns ein großes Anliegen, dass die Gedenkstätte ordentlich gepflegt wird.

Der Klub der Bezirksräte der Neuen Volkspartei Meidling stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung am 18. Juni 2021 folgende

ANFRAGE

Welche Magistratsdienststellen sind derzeit auf dem Gelände der ehemaligen Straßenbahnremise untergebracht?

Wer ist für die Erhaltung und Pflege der Gedenkstätte zuständig?

Für den Klub der Bezirksräte der Neuen Volkspartei Meidling


BzR. Lorenz Mayer
Klubobmann


BzR. Alexandra Klinger

Der Bezirksvorsteher des 12. Bezirkes
Eingel. am 14.06.2021
Zl. S/722.284/2021